ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
„ DEUTSCHLAND . . . . . . 36 MARK.
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN 48 FRCS.
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SAMSTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
von
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
DIENSTAG, DONNERSTAG UND SAMSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 57. WIEN, DONNERSTAG DEN 28. JULI 1898. XIX. JAHRGANG.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 28. JULI 1898.

DAS KOTTINGBRUNNER MEETING.

II.

Ein massiges Programm kann natürlich nur eine geringe Anziehungskraft auf das Publicum ausüben. Man musste sich daher wundern, als man vorgestern in Kottingbrunn so unerwartet viele Zuschauer sah, welche Zeugen sein wollten der Kämpfe zwischen Handicappferden zweiten Ranges und Verkaufspferden. Aber schliesslich kamen die treuen Anhänger des Rennsports und die Zufallsbesucher auch auf ihre Rechnung, denn es gab zumeist gut besetzte Felder, und einzelne Rennen nahmen sogar einen sehr interessanten Verlauf, so dass man den Tag nicht zu den verlorenen rechnen kann. Gekennzeichnet war der Sport durch das prächtige Feld im Herrenreiten, den Sieg von *Statesman* im Preis von Gainfahrn und den Doppelerfolg der Farben des Grafen Louis Trauttmansdorff auf *Feldherr* und auf *Balkirályne*.

Im Maidenrennen gab es mehrere Neulinge, von denen *Sandwich* und *Tartuffe* am meisten durch ihr Aussehen bestachen. Der Sieg fiel aber an keines der unerprobten Pferde, sondern an die bereits gelaufene *Electra*, welche in spielender Manier siegte. Sie dürfte seit ihrem letzten Versuche im Metropole-Preis gute Fortschritte gemacht haben und sollte sich künftighin auch in besserer Gesellschaft behaupten können. Eine verlässliche Stute scheint in *Sandwich* zu stecken, welche bereits geschlagen war, unter der Peitsche aber nochmals aufkam und einen guten zweiten Platz erlangte. Sie ist eine Tochter jenes *Buccaneer*, welcher Anfangs der Neunzigerjahre in den Farben des Lord Rosslyn in den grossen englischen Handicaps eine hervorragende Rolle spielte. Der dritte Platz von *Angelina Cisneros* hat insoferne wenig Bedeutung, als angesichts der Ueberlegenheit von *Electra* die meisten Jockeys ihre Pferde aufpullten.

In der Steeple-chase über 4800 Meter wurde *Peterzell*, der bekanntlich im Vorjahre seinen grössten Triumph auf der Kottingbrunner Bahn im Preis von Schönau gefeiert hat, vor eine leichte Aufgabe gestellt. Er hatte nämlich nur die »Armee«-Siegerin *Feleség* und *Halifax* zu schlagen. Das kostete ihn gar keine Mühe, *Feleség* war schon nach zwei Dritteln der Reise aussichtslos geschlagen, mit einem *Halifax* musste aber der Träger deutscher Farben doch leicht fertig werden.

Im Verkaufs-Hürdenrennen erhielt Graf Louis Trauttmansdorff eine kleine Entschädigung für das Versagen von *Ano* im Preis von Schönau. *Feldherr* siegte nämlich, aber er bedurfte dabei in nicht geringem Grade der Unterstützung von Seite seines Reiters A. Nightingall, der hier eine Probe seiner vielgerühmten Reitkunst ablegte. Auf *Feldherr* war nämlich nach der letzten Hürde *Divat* eingedrungen, und vor den Tribünen hatte sie bereits den Kopf vorne. Unter den Peitschenhieben Nightingall's kam aber *Feldherr* neuerlich auf und siegte als der bessere Steher. *Pagat ultimo*, ein prächtiger *Theodore*-Sohn, endete als Dritter vor *Harwich*. *Szivós* brach bald nach dem Start aus.

Ein recht interessantes Rennen war in Bezug auf die Reiter das Herrenreiten. Man sah da vor Allem einen hervorragenden Vertreter der alten Schule, Graf Zdenko Kinsky, dessen Passion zur Sache alle Anerkennung verdient, einen der besten deutschen Herrenreiter, Graf S. Lehndorff, weiters von bewährten inländischen Herren Oberlieutenant Baron Eltz, Prinz Max Egon Taxis, Lieutenant Graf Orssich, Oberlieutenant Zdenko von Kreutzbruck, Graf Albin Pejacsevich etc., einen Angehörigen der jüngsten Garde, Graf Fery Kinsky, und den Engländer Mr. Brook. Den Sieg errang Mr. Brook auf *Tanácsos-ur*, der heute ein ganz anderes Pferd ist, als er am Tage des Kerepeser Preises in Budapest war. Trainer Stiles hat alle Ursache, mit der Schaffung von Kottingbrunn zufrieden zu sein, denn hier sind ihm nun zwei Jahre nacheinander grosse Erfolge beschieden. Auf dem zweiten Platze endete *Néni*, welche vom Oberlieutenant Baron Eltz grossartig geritten wurde, im Endkampfe aber doch wieder nicht gewillt schien, ihr Bestes zu geben. Dritter wurde *Sehr möglich* vor *Gonosz*, dem Führpferde von *Doria*. Schlechter, als man erwartet hatte, liefen *Formosa* und *Trial*, eine sehr massige Rolle spielte auch der Schimmel *Rothlicht*, der seine Abstammung von *Chamant* übrigens nicht verleugnen kann.

Sehr gut bestritten war das Handicap der Zweijährigen, deren zwölf in die Schranken traten. Der Gewichtsausgleich war dem Handicapper gut gelungen, denn der grösste Theil der Pferde war im Ziele dicht beisammen. Gewonnen wurde das Rennen von *Serena*, welche am besten nach Hause stand. Sie hatte bereits in Totis gesiegt, die aufsteigende Gerade der Kottingbrunner Bahn missfiel ihr also weniger als manchem ihrer Gegner. Am besten hielt sich zu ihr *Bac*, hinter dem *Trilby* und *Castagnette* den Richter passirten. Einen schönen Moment hatte *p. p. c.* im Rennen, schliesslich aber gingen ihr die Kräfte aus. Die Deutsche *Ise* warf nach dem Start ihren Reiter ab.

Einen hübschen Anblick bot die Steeple-chase, an der neun Pferde theilnahmen. Das für ein Rennen über schwere Hindernisse ziemlich grosse Feld hielt sich über mehr als drei Viertel des Weges gut beisammen, und schliesslich gab es ein ziemlich knappes Ende. *Balkirályné*, die unverdienterweise vernachlässigt worden war, schlug sehr sicher *Vievia*, welcher nach hartem Kampfe *Millefleurs* das zweite Geld entriss. *Vievia* befindet sich bei R. Johnson, der ein besonderes Wort der Anerkennung dafür verdient, dass er den auf so schwachen Beinen stehenden Wallach wieder rennfähig machen konnte. Für *Aviso II* und *Ossi* war der Weg anscheinend zu kurz, *Jonathan* ist nun doch bereits zu alt; er kann mit Vierjährigen nicht mehr galoppiren.

Im Preis von Gainfahrn kam der brave *Statesman*, in dem Viele den besten Vertreter des 1894er Jahrganges erblicken, endlich einmal wieder zu Siegesehren. Freilich gehörten seine Gegner keiner sehr hohen Classe an, und so vermochte der St. Leger-Sieger über eine ihm eigentlich gar nicht zusagende Distanz und unter einem schier erdrückenden Gewichte erfolgreich zu bleiben. *Erbprinz*, der zuletzt sich in der Verkaufsgesellschaft bewegt hatte, wurde Zweiter. Dadurch erscheint der Werth der Leistung von *Statesman* genügend gekennzeichnet. Ob er auch gegen erstclassige Pferde noch die Oberhand zu behalten vermag, muss er erst erweisen.

Tips für heute:
Maiden-Hürdenr.: St. Dreher—St. Auersperg.
Handicap: *Nell—Bertha.*
Gr. Handicap der Zweij.: *Szabasz—Bonvivant.*
Hürdenrennen: *Zofe—Bálványom.*
Verkaufs-Steeple-chase: *Gemse—Fejedelem.*
Triesting-Preis: *Gaspilleur—Veloce.*
Verkaufsrennen der Zweij.: *Csárdás—Sandwich.*

FONOGRAF.

HEUTE: Rennen in Kottingbrunn, 3 Uhr.

MINDIG ist sicherer Starter im Königin-Preis. Seine Theilnahme am St. Stephans-Preis steht noch in Frage.

ARULO soll heuer nur mehr an zwei Rennen theilnehmen, am Jubiläums-Preis in Wien und am St. Leger in Budapest.

ALS HAUPTNUMMER steht auf dem heutigen Kottingbrunner Rennprogramm das Grosse Handicap der Zweijährigen.

ZWEI STRONZIAN-KINDER siegten vorgestern in Kottingbrunn: *Electra* im Maidenrennen und *Feldherr* im Verkaufs-Hürdenrennen.

KOMAMASSZONY, die Gewinnerin des Oesterreichischen Stutenpreises, soll ihr Engagement im Grossen Preis von Kottingbrunn bestimmt erfüllen.

EGLAMOUR, der bestimmt nach Baden-Baden gehen soll, wird in Kottingbrunn nicht laufen, um nicht einer eventuellen Gewichtserhöhung zu verfallen.

IN GOODWOOD werden heute der Goodwood Cup und die Rous Memorial Stakes, morgen die Molecomb Stakes und die Nassau Stakes zur Entscheidung [illegible].

DER ALTE FRONDEUR, einst einer der besten Steepler Deutschlands, gewann am Sonntag nach dreijähriger Pause wieder einmal ein Rennen, und zwar das Elberfelder Jagdrennen.

DER BORSTELER GOLDPOKAL, die im Jahre 1892 gegründete werthvolle Concurrenz in Gross-Borstel, wurde am Sonntag von Herrn Nemo's *Märkerin* gegen *Bonny Clare* und *Gudrun I.* gewonnen.

328 : 10 bezahlte der Totalisateur für den Sieg von *Aureole* im Oranien-Hürdenrennen am Samstag in Kreuznach. In interessantem Gegensatze zu dieser riesigen Siegquote steht die Platzquote, welche nur 13 : 10 betrug.

GRAF LOUIS TRAUTTMANSDORFF feierte vorgestern in Kottingbrunn einen schönen Doppelerfolg, mit *Feldherr* im Verkaufs-Hürdenrennen und mit *Bálkirályne* in der Steeple-chase; eine kleine Entschädigung für das Versagen von *Ano* im Preis von Schönau!

RIFF-RAFF hat neuerlich einen schönen Erfolg errungen, und zwar gewann er am Montag die Goldene Peitsche in Doberan gegen *Damocles* und *Va bene*. Das Grosse Doberaner Handicap am selben Tage fiel an Herrn C. Hanau's *Chaudière*, der von *Bona Vista* oder *Chittabob* gezogen ist.

NEUE AUSTRALIER sind auf dem Wege nach England, der Deckhengst *Patron*, welcher den nach Deutschland verkauften *Carnage* zu ersetzen berufen ist, sowie der *Trenton*-Sohn *Resolute* und die *Lochiel*-Tochter *Amiable*, welche vorläufig noch auf der Rennbahn ausgenützt werden sollen.

IN RYMANOW hält der Galizische Aneiferungs-Verein am 6. und 7. August sein Sommer-Meeting ab. Die Rennen, welche mit Ausnahme einer Zweijährigenprüfung nur in Galizien und in der Bukowina gezogenen Pferden offen sind, gruppiren sich um den Staatspreis von 2500 K. über die Derbydistanz und um die Grosse Rymanówer Steeple-chase von 1800 K.

TOD SLOAN, von dessen schwerer Erkrankung wir kürzlich gemeldet, befindet sich bereits auf dem Wege der Besserung und dürfte bald ganz hergestellt sein. Der berühmte amerikanische Jockey hat übrigens heuer bereits nicht weniger als 121 Rennen gewonnen. Dabei stieg er aber nur 259mal in den Sattel.

142 UNTERSCHRIFTEN hat der diesjährige Melbourne Cup in Australien erhalten, eine ungewöhnlich grosse Zahl für ein Ausgleichsrennen. Von den genannten Pferden stammen nicht weniger als siebzehn von *Carbine* und sechzehn von *Trenton* ab. Die beiden jetzt in Deutschland und in England befindlichen Hengste waren aber auch seinerzeit die gesuchtesten Vaterpferde Australiens.

DAS SCHACHTURNIER in Wien ergab ein »todtes Rennen« zwischen Dr. Tarrasch und Pillsbury, welche mit je 28½ Zählern an der Spitze stehen. Die beiden Meister fechten nun derzeit einen Stichkampf aus, der vier Partien umfasst und am Samstag zu Ende gebracht werden wird. Den dritten Preis erhielt D. Janowski, den vierten W. Steinitz, den fünften C. Schlechter, der sechste und siebente Preis wurden zwischen Burn und Tschigorin, der achte und neunte zwischen Lipke und Maróczy getheilt, der zehnte fiel an Alapin und der elfte an Schiffers.

IN KAMIONKA STRUMILOWA und in Mosty wielkie begannen vorgestern die grossen sich über sechs Tage erstreckenden Festlichkeiten, welche das k. und k. Uhlanenregiment Erzherzog Franz Ferdinand Nr. 7 anlässlich des Regierungsjubiläums Sr. Majestät des Kaisers Franz Josef veranstaltet. Morgen findet das Preisreiten und Preisspringen der Officiere statt, am Sonntag werden mit prächtigen Ehrenpreisen ausgestattete Regimentsrennen abgehalten. Für die Jubiläums-Steeple-chase wurden mehrere von der Rennbahn her bekannte Pferde gemeldet, so *Hardsina*, *Aramis*, *Dollar*, *Switezianka*, *Kania* und *Anaklet*.

EIN GROSSES FELD wird heute das Grosse Handicap der Zweijährigen in Kottingbrunn beim Start versammeln. Es sollen nämlich daran theilnehmen: *Feerie* 58½ Kg. (Hyams), *Szabász*, 57 Kg. (Clemison), *Bonvivant*, 57½ Kg. (Adams), *Soscha*, 55½ Kg. (Kapousek), *Simbach*, 55 Kg. (Barker), *Illusion*, 55 Kg. (Ibbett), *Ladra*, 55 Kg. (Prudames), *Matura*, 51½ Kg. (Poole), *Canterbury*, 51 Kg. (Peake), *Nerissa*, 50 Kg. (Marsh), *Win some money*, 49½ Kg. (A. Bulford), *Weyer*, 49½ Kg. (S. Bulford), *Berenice*, 48½ Kg. (Gilchrist), *Banda*, 47½ Kg. (Wilton), *Contrás*, 45 Kg. (Slack), *Sardelle*, 45 Kg. (Peasnall) und *p. p. c.*, 41½ Kg. (Finan).

RENNEN.

PROGRAMME.

Kottingbrunn 1898.

Dritter Tag. Donnerstag den 28. Juli, 3 Uhr.

I. MAIDEN-HÜ.-R. 2400 K. 3j. 2400 M.

Ex offo	[illegible]	Kg.	Zirc	63	Kg.
Gabor	[illegible]	»	Taltos	63	»
[illegible]	[illegible]	»	Siegesthaler	63	»
Bibereck	[illegible]	»	Harwich	63	»
Billnitz	[illegible]	»	Chimay herczegne	63	»
Reblaus	[illegible]	»	Thetis	63	»
Igeret	[illegible]	»	Ion	63	»

II. HANDICAP. 2400 K. 1200 M.

Malteser 3j.	[illegible]	Kg.	Nell 3j.	52½	Kg.
Dogma 4j.	[illegible]	»	Turi-Tari 3j.	52½	»
Szittya 4j.	[illegible]	»	Jablunka 4j.	52	»
Leonidas a.	[illegible]	»	Blizzard 3j.	51	»
Sonnenberg 3j.	58½	»	Belle Hélene 3j.	51	»
Orchef 3j.	58½	»	Selig Reicher 3j.	49½	»
Dôme 3j.	54	»	Harmatlan 3j.	47½	»
Bertha 3j.	52½	»			

III. GR. HCP. D. ZWEIJ. 12.000 K. 1000 M.

Timar	60	Kg.	Goldene Eva	49½	Kg.
Feerie	58½	»	Win some money	49½	»
Szabasz	57½	»	Weyer	49½	»
Bonvivant	57½	»	Bac	48½	»
Isolde	57	»	Berenice	48½	»
Soscha	55½	»	A jour	48½	»
Simbach	55	»	Castagnette	47½	»
Illusion	55	»	Banda	47½	»
Ladra	55	»	Rastaquouère	47½	»
Brabantine (incl. 3½ Kg. mehr)	52	»	Contrás	[illegible]	»
			Magister	[illegible]	»
Matura	51½	»	Trilby	[illegible]	»
Canterbury	51	»	Sardelle	[illegible]	»
Nerissa	50	»	[illegible]	[illegible]	»
Serena (incl. 3½ Kg. mehr)	50	»	[illegible]	41½	»

IV. HÜRDEN-R. Herrenr. 2000 K. 2400 M.

Feleseg 4j.	69	Kg.	Thekla 5j. (Hblt.)	73	Kg.
Zofe 4j.	71	»	Nevermind II. a. (Hblt.)	70	»
Kópe 4j.	68	»			
Etoile 4j.	68	»	Petrarca 5j.	70	»
Fratz a.	70	»	Balványom 4j.	70	»
Halifax 5j.	70	»	Kérdes 4j.	70	»
Gemse 5j.	73	»	Balkiralyne 4j.	68	»
Sister Frances 5j.	70	»			

V. VERKAUFS ST.-CH. 2200 K. 3200 M.

Buzogány 4j.	62	Kg.	Eglamour 4j.	64	Kg.
[illegible]	[illegible]	»	Nevermind II. a.	69½	»
Pietro 5j.	67½	»	Fejedelem 4j.	63	»
Gemse 5j.	68½	»			

VI. TRIESTING-PR. 3400 K. 2000 M.

Hipp Hipp Hurrah 4j.	65	Kg.	Wienerwald 3j.	58	Kg.
			Dalffy 3j.	53	»
Rache 4j.	58½	»	Malteser 3j.	53	»
Juratus 3j.	53	»	Jasmin 4j.	63½	»
Morny 5j.	61	»	Gaspilleur 3j.	58	»
Termidor 4j.	62	»	Orchef 3j.	58	»
Cousine 3j.	51½	»	Veloce 3j.	51½	»
L'Eclaireur 3j.	53	»	Sorgenkind 3j.	53	»
Aldomás 3j.	53	»	Duna 3j.	51½	»
Blizzard 3j.	53	»	Balek 4j.	67½	»

VII. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2400 K. 1300 M.

Brabantine	53	Kg.	Masque	51½	Kg.
Sardelle	53	»	Lucifer	54½	»
Rongos	53	»	Aglo-li-Agbo	50	»
Sandwich	57	»	Castagnette	57	»
Csardas	54½	»	[illegible]	54½	»
Apollonia	50	»	Damiette	57	»
Collision	50	»			

GEWICHTS-PUBLICATIONEN.

Kottingbrunn 1898.

Sechster Tag. Dienstag den 2. August.

III. GR. KOTTINGBRUNNER HCP. 12.000 K. [illegible] M.

Statesman 4j.	67	Kg.	Scarcity 4j.	52	Kg.
Tip-Top 4j.	65	»	Trial 4j.	52	»
L'Astro 4j.	64	»	Malteser 3j.	51	»
Brigand 5j.	62	»	Duna 3j.	51	»
Rabenvater 4j.	60½	»	Menyecske 3j.	[illegible]	»
Per pedes 4j.	60½	»	Aldomas 3j.	49½	»
Hipp Hipp Hurrah 4j.	60½	»	Driver 4j.	49½	»
			Fortély 3j.	48	»
Kelet 4j.	59½	»	Pressburg 3j.	[illegible]	»
Neni 4j.	56	»	Rothlicht 3j.	47	»
Eigentlich 3j.	56	»	Coronet 3j.	46	»
Gaspilleur 3j.	56	»	Toll 3j.	46	»
Kópe 4j.	56	»	Dalffy 3j.	46	»
Primula 3j.	55½	»	Zofe 4j.	46	»
Rache 4j.	55½	»	Candide 3j.	46	»
Johannisburg 3j.	54½	»	Dilemma 3j.	44½	»
Wienerwald 3j.	54½	»	Alar 3j.	43½	»
Morny 5j.	54	»	L'Eclaireur 3j.	43½	»
Margit 6j.	53½	»	Plunger 3j.	42	»
Barinkay a.	53	»	Sorgenkind 3j.	39½	»
Tripoteuse 4j.	52	»	Thetis 3j.	39	»
Zote 5j.	52	»			

REUGELD-ERKLARUNGEN.

Kottingbrunn 1898.

Achter Tag. Samstag den 6. August.

V. PR. V. VÖSLAU. St.-ch. 12.800 K. 6400 M.

Es sind stehengeblieben:

Voltigeur 5j.	Madelaine 6j.	[illegible]
Angostura 6j.	Vievia 4j.	Hardy 4j.
Eins ins Andere 4j.	Hableany 4j.	Snob 4j.

Kleines Reugeld wurde erklart fur: *Alland, Galamb II., Gogerl, Jura, Magyardd, Nebáncs, Old Jack Dickinson, Pietro, Porridge, Ruab'n.*

NENNUNGEN.

Kottingbrunn 1898.

Vierter Tag. Samstag den 30. Juli.

I. HÜRDENR. Hcp. 4900 K. 3j. 2400 M. 20 U.

GM. Erzh. Otto's F.-W. *Ex offo.*
Furst Fr. Auersperg's F.-H. *Gdbor* und F.-H. *Tricky.*
Ant. Dreher's F.-St. *Billnitz* und dbr. St. *Reblaus.*
Furst Esterhazy's F.-St. *Sarolta* und F.-St. *S'Azam.*
Obl. Stan. R. v. Janota-Bzowski's F.-W. *Aldr.*
Gf. Zd. Kinsky's F.-H. *Blizzard* und br. H. *Taltos.*
FML. Gf. Heinr. Lamberg's F.-St. *Violanta.*
J. Miller's br. W. *Siegesthaler* und br. St. *Kleine Fran-[illegible]*
Mr. Newmarket's br. W. *Orbod.*
Lt. Gf. P. Orssich' br. St. *Harwich.*
Furst Nic. Palffy's br. H. *Emanek.*
And. v. Pechy's F.-St. *Divat.*
Obl. Bar. Rud. Pletzger's br. St. *Chimay herczegne.*
Gest. Szaszberek's br. St. *Thetis.*
Pz. Max Eg. Taxis' dbr. H. *Lantos.*

II. STEEPLE-CHASE. Hcp. 4900 K. 4000 M. 16 U.

Lt. Fr. v. Barczay's 4j. br. St. *Feleség.*
Ant. Dreher's 6j. br. H. *Gogerl.*
Gf. Zd. Kinsky's 6j. F.-St. *Madelaine* und 5j. F.-H. *Pietro.*
Obl. Bar. Theod. Korb-Weidenheim's 6j. F.-H. *Ossi.*
Gf. Fel. Korytowski's 6j. F.-St. *Wiosna.*
Rittm. Friedr. Michlstetter's 4j. br. W. *Vievia.*
Gest. Miklósfalva's 4j. Sch.-St. *Habledny.*
J. Miller's 4j. F.-W. *Peterzell.*
Lt. Gf. P. Orssich' 5j. br. St. *Thekla* (Hblt.) und 4j. br. H. *Eglamour.*
Obl. Bar. R. Pletzger's a. br. W. *Nevermind II.* (Hblt.).
Pz. Max Eg. Taxis' 5j. F.-H. *Trivial.*
Obl. Bar. E. Thurn-Vallesassina's 4j. br. St. *Kerdes* (Hblt.).
Rittm. Arth. Trankel's 4j. br. St. *Millefleurs.*
Mr. Young's 4j. br. St. *Water Lily.*

III. HANDICAP. 2400 K. 2j. 1200 M. 17 U.

Gest. Angern's F.-St. *A jour.*
Ant. Dreher's br. H. *Brodler*, br. St. *Raae* und schw. St. *Sardelle.*
Arth. Egyedi's br. H. *Vertes.*
Capt. Gaston's br. St. *The Winnings.*
Alex. R. v. Lederer's F.-St. *Apollonia.*
Gest. Miklósfalva's br. St. *Trilby.*
J. Miller's br. St. *Ise.*
And. v. Péchy's br. H. *Magister.*
Victor Silberer's br. St. *p. p. c.*
Mr. Silton's br. St. *Isolde.*
Gest. Szaszberek's br. St. *Castagnette.*
Gf. L. Trauttmansdorff's dbr. St. *Philine.*
Rich. Wahrmann's br. H. *Bac*, br. H. *Intruder* und br. St. *Damiette.*

VI. RENNEN D. ZWEIJ. 4600 K. 1300 M. 11 U.

GM. Erzh. Otto's F.-H. *Schlauberger.*
Ant. Dreher's br. H. *Brodler* und br. St. *Raae.*
Capt. Gaston's br. St. *The Winnings.*
Bar. H. Konigswarter's br. H. *Bonvivant.*
J. de Reszke's F.-St. *Nitupercas.*
Mr. Silton's br. St. *Isolde.*
Bar. Gust. Springer's F.-St. *Fid-Fad.*
Gf. Joh. Szláray's Sch.-H. *Cid.*
Rich. Wahrmann's br. H. *Bovril* und br. St. *Damiette.*

VII. STEEPLE-CH. Hcp. 2200 K. 4j. 4800 M. 7 U.

Lt. Fr. v. Barczay's br. St. *Feleseg.*
Arth. Egyedi's F.-W. *Buzogány.*
J. Miller's br. H. *Hardy.*
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's F.-St. *Etoile.*
Lt. Gf. P. Orssich' br. H. *Eglamour.*
Schwarz-Fekete's br. W. *Fejedelem.*
Obl. Bar. E. Thurn-Vallesassina's br. St. *Kerdes* (Hblt.).

Fünfter Tag. Sonntag den 31. Juli.

I. HCP. D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M. 28 U.

GM. Erzh. Otto's F.-H. *Schlauberger.*
Gest. Angern's F.-St. *A jour.*
Mr. Dorryt's dbr. St. *Illusion.*
Ant. Dreher's F.-St. *Elfe*, br. St. *Raae* und br. St. *Weyer.*
Arth. Egyedi's br. H. *Remete.*
Gf. Mor. Esterhazy's F.-St. *Plaisirchen.*
Capt. Gaston's br. St. *Win some money.*
Gf. Andr. Hadik-Barkóczy's br. St. *Sandwich.*
Bar. Joh. Harkányi's br. H. *Lauderdale* und br. St. *Se-[illegible]*
Mr. Janoff's F.-H. *Acetylen.*
Bar. Herm. Konigswarter's br. H. *Csárdas.*
Rob. Lebaudy's dbr. H. *Simbach.*
Alex. R. v. Lederer's br. H. *Contrás*, F.-H. *Timár* und F.-St. *Apollonia.*
Mr. Lincoln's br. St. *Gyorgyike.*
Gest. Miklósfalva's dbr. St. *Collision* und br. St. *Trilby.*
And. v. Pechy's br. H. *Magister.*
Mr. Silton's br. St. *Isolde.*
Rittm. Arth. Trankel's br. H. *Canterbury.*
Gf. L. Trauttmansdorff's br. St. *Ladra.*
Rich. Wahrmann's br. H. *Bac*, br. H. *Intruder* und br. St. *Damiette.*

V. HANDICAP. 6000 K. 1200 M. 39 U.

GM. Erzh. Otto's 4j. F.-H. *Hipp Hipp Hurrah.*
Gest. Angern's 6j. br. St. *Margit.*
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Lárma.*
Ant. Dreher's 5j. F.-St. *Zote*, 4j. br. H. *Tip-Top* und 4j. br. St. *Gehst vira.*
Arth. Egyedi's 4j. br. St. *Neni* und 3j. br. H. *Juratus.*
Gf. Tass. Festetics' 3j. F.-H. *Doge.*
Capt. Gaston's 5j. dbr. H. *Morny* und 4j. schwbr. H. *Termidor*
Bar. Joh. Harkanyi's 4j. br. H. *Mén Maróth.*
Mr. Janoff's 3j. F.-St. *Bertha.*
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Blizzard*, 3j. br. H. *Wienerwald* und 3j. dbr. St. *Ilis.*
Alex. Ritt. v. Lederer's 4j. br. W. *Szittya.*
Gest. Miklósfalva's 4j. br. H. *Hegyalja* und 4j. br. H. *Ronacher.*
J. Miller's 3j. F.-H. *Sonnenberg* und 3j. Sch.-H. *Rothlicht.*
Mr. Newmarket's 3j. br. H. *Malteser.*
And. v. Péchy's 3j. br. H. *Dôme* und 3j. F.-W. *Gonosz.*
Dr. E. Russo's 3j. br. St. *Aspasia.*
Schwarz-Fekete's 4j. dbr. St. *Jablunka.*
Bar. Gust. Springer's 3j. br. H. *Orchef*, 3j. br. St. *Nyilvány* und 3j. br. St. *Virginie.*
Gf. Adalb. Sternberg's 3j. br. St. *Dilemma*
Rittm. A. Trankel's 3j. dbr. H. *Turi-Tari* und 3j. br. St. *Longchamps.*
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. dbr. W. *Nell.*
Rich. Wahrmann's 4j. F.-H. *Statesman*, 4j. F.-St. *Tripoteuse* und 3j. br. St. *Duna.*
Gf. Dion. Wenckheim's 3j. br. St. *Bébé.*
Rud. R. Wiener v. Welten's 3j. F.-St. *Insel.*
Ign. Zangen's 4j. br. H. *Balek.*

VI. STEEPLE-CHASE. Hcp. 3400 K. 5000 M. 13 U.

Lt. Fr. v. Barczay's 4j. br. St. *Feleseg*, 8000 K.
Gf. Zd. Kinsky's 6j. F.-St. *Madelaine* und 5j. F.-H. *Pietro.*
Obl. Bar. Th. Korb-Weidenheim's 6j. F.-H. *Ossi*, 8000 K.
Gf. Fel. Korytowski's 6j. F.-St. *Wiosna.*
Rittm. Friedr. Michlstetter's 4j. br. W. *Vievia.*
J. Miller's 4j. F.-H. *Snob* und 4j. F.-W. *Peterzell.*
Obl. Ew. Obermayer's a. br. H. *Aviso II.*, 8000 K.
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. H. *Eglamour.*
Obl. Bar. R. Pletzger's a. br. W. *Nevermind II.* (Hblt.).
Obl. Bar. E. Thurn-Vallesassina's 4j. br. St. *Kérdés* (Hblt.).
Rittm. Arth. Trankel's 4j. br. St. *Millefleurs.*

VII. HÜRDENR. Hcp. 4900 K. 3200 M. 12 U.

Ant. Dreher's 4j. br. St. *Rache.*
Furst Esterhazy's 5j. schwbr. H. *Voltigeur* und 4j. F.-H. *Sehr moglich.*
Capt. Gaston's 4j. schwbr. H. *Termidor*
Gf. Fel. Korytowski's 6j. F.-St. *Wiosna.*
J. Miller's 5j. schwbr. St. *Gemse.*
Lt. Gf. P. Orssich' 4j. br. H. *Eglamour.*
Obl. Bar. Rud. Pletzger's 5j. br. H. *Vignola.*
Mr. Silton's 4j. F.-St. *Jasmin.*
Pz. Max Eg. Taxis' 4j. br. H. *Bálványom.*
Gf. L. Trauttmansdorff's 4j. F.-St. *Nyalánk.*
Mr. Young's 4j. br. St. *Water Lily.*

RESULTATE.

Kottingbrunn 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 26. Juli.

I. MAIDENR. 2400 K. 2j. 1000 M.

Dr. E. Russo's br. St. *Electra* v. Stronzian—Esther, 55½ Kg. (Hopper) . . . Gilchrist 1
Gf. A. Hadik-Barkóczy's br. St. *Sandwich*, 55½ Kg. . . . Barker 2
Gf. Ad. Sternberg's F.-St. *Angelina Cisneros*, 55½ Kg. . . . Prudames 3
J. de Reszke's F.-St. *Nitupercas*, 55½ Kg. . . . Adams 4
Ant. Dreher's br. St. *Raae*, 55½ Kg. . . . W. Smith 0
Gf. Mor. Esterhazy's F.-St. *Plaisirchen*, 55½ Kg. . . . Cleminson 0
Gest. Miklósfalva's br. H. *Tartuffe*, 57 Kg. . . . Wilton 0
Bar. Gust. Springer's br. H. *Maholnap*, 57 Kg. Hyams 0

Tot.: 150 : 50. Platz: 35 : 25, 75 : 25 und 142 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 18 *Nitupercas*, 35 *Sandwich*, 44 *Plaisirchen*, 54 *Maholnap*, 61 *Raae*, 64 *Tartuffe*, 155 *Angelina Cisneros*. *Wett.*: 2½ *Electra*, 3 *Nitupercas*, 6 *Angelina Cisneros*, *Maholnap* und *Tartuffe*, 7 *Plaisirchen*, 8 *Raae* und *Sandwich*. Sehr leicht mit drei Langen gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Werth: 1980, 400 K., 220 K. der Renncasse.

II. STEEPLE-CHASE. 2200 K. 4800 M.

J. Miller's 4j. F.-W. *Peterzell* v. Master Kildare—Hedwig, 60 Kg. (Bié) . . . Rosak 1
Rittm. Gf. M. Merveldt's 5j. schwbr. W. *Halifax*, 65½ Kg. . . . Barasinsky 2
Lt. Fr. v. Barczay's 4j. br. St. *Feleség*, 61½ Kg.*) . . . Csompora 3

Tot.: 75 : 50. Platz: 35 : 25 und 35 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Feleseg*, 30 *Halifax*. Wett.: 2 auf *Peterzell*, 3 *Feleség*, 5 *Halifax*. Verhalten mit sechs Langen gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1980, 400 K., 90 K. der Renncasse.

III. VERKAUFS-HÜ.-R. 2400 K. 3j. 2800 M.

Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Feldherr* v. Stronzian—Fasana, 8000 K., 68 Kg. (H. Reeves) A. Nightingall 1
A. v. Péchy's F.-St. *Divat*, 1000 K., 61 Kg. Schejbal 2
Gf. M. Esterhazy's br. H. *Pagat ultimo*, 3000 K., 63 Kg. . . . May 3
Lt. Gf. P. Orssich' br. St. *Harwich*, 4000 K., 64 Kg. . . . Salter 4
A. Dreher's dbr. St. *Reblaus*, 3000 K., 63 Kg. Wheeler 5
J. Miller's br. St. *Kleine Franzosin*, 1000 K., 61 Kg. . . . Printen 6
Capt. Andre's br. H. *Szivós*, 1000 K., 59½ Kg.*) . . . Csompora 0

Tot.: 145 : 50. Platz: 32 : 25, 43 : 25 und 40 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 23 *Pagat ultimo*, 29 *Reblaus*, 40 *Divat*, 45 *Szivós*, 49 *Harwich*,

*) [illegible]

64 *Kleine Franzosin*. Wett.: 2 *Feldherr*, 4 *Szivós*, 6 *Divat* und *Pagat ultimo*, 8 die Uebrigen. Mit fünf Viertellangen gewonnen; sieben Langen zurück der Dritte. *Szivós* brach aus. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 1980, 400 K., 170 K. der Renncasse.

IV. HERRENR. Ehrp und 6000 K. 1600 M.
Gf. Mor. Esterhazy's 3j. F.-H. *Tanácsos-úr* v. Ugod—Augusta, 68 Kg. (Stiles) . . . . Mr. Brock 1
A. Egyedi's 4j. br. St. *Néni*, $72^1/_2$ Kg Obl. Bar. H. Eltz 2
Fürst Esterhazy's 4j. F.-H. *Sehr moglich*, 74 Kg. Gf. Zd Kinsky 3
A. v. Pechy's 3j. F.-W. *Gonosz*, 68 Kg. Gf. Alb. Pejacsevich 4
Obl. Bar. R. Pletzger's 5j. br. H *Vignola*, 74 Kg. Bes. 5
GM. Erzh. Otto's 4j F.-H *Trial*, 74 Kg. Obl. Zd. v. Kreutzbruck 0
Gf. Zd. Kinsky's 3j. F.-H. *Blizzard*, 68 Kg. Gf. Fr. Kinsky 0
FML. Gf. H. Lamberg's 4j. F.-H. *Formosa*, 74 Kg. Pz. Al. Schwarzenberg 0
Mr. Lincoln's 3j. br. H. *Villanyos*, 68 Kg. Sz. v. Horthy 0
Gest. Miklósfalva's 4j. br. H. *Hegyalja*, 74 Kg. Lt. Gf. P. Orssich 0
J. Miller's 3j. Sch.-H. *Rothlicht*, 68 Kg. Gf. S. Lehndorff 0
Obl. E. Obermayer's a. br. H. *Barinkay*, 74 Kg. Bes. 0
Pz. M. Eg. Taxis' 3j. dbr. H. *Lantos*, 68 Kg. . Bes. 0
Tot.: 470 : 50. Platz: 75 : 25, 49 : 25 und 109 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 18 *Neni*, 31 *Formosa*, 52 *Trial*, 58 *Lantos*, 58 *Gonosz*, 64 *Rothlicht*, 65 *Sehr moglich*, 103 *Barinkay*, 180 *Hegyalja*, 226 *Villanyos*, 259 *Blizzard*, 286 *Vignola*. Wett.: 5 *Neni* und *Rothlicht*, 6 *Gonosz* und *Tanácsos-úr*, 7 *Formosa*, 10 *Barinkay*, *Lantos* und *Trial*, 12 *Hegyalja*, 14 *Sehr moglich*, 16 *Vignola*, 20 *Blizzard* und *Villanyos*. Sicher mit zwei Langen gewonnen; drei Langen zurück der Dritte, eine Halslange vor dem Vierten. Werth: 4960, 460, 260, 160 K., 700 K. der Renncasse.

V. HANDICAP D. ZWEIJ. 2400 K. 1000 M.
Bar. Job. Harkanyi's br. St. *Serena* v. Abonnent—Szerény, $51^1/_2$ Kg (Metcalf) . . . . Wilton 1
Rich. Wahrmann's br. H. *Bac*, $53^1/_2$ Kg. . . Adams 2
Gest. Miklósfalva's br. St *Trilby*, 50 Kg. . . Gilchrist 3
Gest. Szaszberek's br. St. *Castagnette*, $52^1/_2$ Kg. Peake 4
Capt. Gaston's br. St. *The Winnings*, 59 Kg. A. Bulford 0
Mr Janoff's F.-H. *Acetylen*, $57^1/_2$ Kg. . . . W. Smith 0
J. Miller's br. St. *Ise*, 56 Kg. . . . . . . Peasnall 0
Gf. L. Trauttmansdorff's br. H. *Rastaquouère*, $52^1/_2$ Kg. Prudames 0
Bar. G. Springer's F.-H. *Lucifer*, $52^1/_2$ Kg. . . Hyams 0
A. Dreher's F.-St. *Elfe*, 51 Kg. . . . . . S. Bulford 0
A. Egyedi's dbr. H. *Vertes*, $47^1/_2$ Kg. . Cleminson 0
Victor Silberer's br. St. *p. p. c.*, 45 Kg. . . . Finan 0
Tot.: 345 : 50. Platz: 59 : 25, 43 : 25 und 90 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Castagnette*, 28 *Vertes*, 30 *Bac*, 61 *p. p. c.*, 67 *Lucifer*, 74 *Trilby*, 93 *The Winnings*, 103 *Acetylen*, 149 *Elfe*, 192 *Rastaquouère*, 259 *Ise*. Wett.: 5 *Castagnette* und *Serena*, 6 *Bac*, *Lucifer* und *Vertes*, 7 *Elfe* und *Rastaquouère*, 8 *Acetylen*, *p. p. c.*, *Trilby* und *The Winnings*, 10 *Ise*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte, eine Kopflange vor der Vierten. *Ise* trennte sich nach dem Start von ihrem Reiter. Werth: 1950, 400 K., 910 K. der Renncasse.

VI. STEEPLE-CHASE. Hcp. 2200 K. 4000 M.
Gf. L. Trauttmansdorff's 4j. F.-St. *Bálkirályné* v. Balvany—Pohult, $62^1/_2$ Kg. (H. Reeves) . . . . . Slinn 1
Rittm. Fr. Michlstetter's 4j. br. W. *Vievia*, 60 Kg. Buckenham 2
Rittm. A. Trankel's 4j. br. St. *Millefleurs*, $62^1/_2$ Kg. Jekyll 3
Lt. Gf. P. Orssich' 5j. br. St. *Thekla* (Hbit.), 66 Kg. Csompora 4
Obl. Ew. Obermayer's a. br. H. *Aviso II.*, 71 Kg. Printen 0
Obl. Bar. Th Korb-Weidenheim's 6j. F.-H. *Ossi*, 78 Kg. Pz. M. E. Taxis 0
Gf. Zd. Kinsky's 5j. F.-H. *Pietro*, 65 Kg. . . . May 0
A. Egyedi's 4j. F.-W *Buzogány*, 60 Kg. . . . Rosak 0
Capt. Gaston's a. br. W. *Jonathan*, 60 Kg. . . Salter 0
Tot.: 480 : 50. Platz: 85 : 25, 38 : 25 und 37 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 18 *Millefleurs*, 30 *Pietro*, 34 *Ossi*, 36 *Vievia*, 39 *Aviso II.*, 45 *Thekla*, 119 *Buzogány*, 140 *Jonathan*. Wett.: $3^1/_2$ *Millefleurs*, 4 *Ossi*, 5 *Bálkirálynė*, 6 *Pietro* und *Thekla*, 7 *Vievia*, 8 die Uebrigen. Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; zwei Langen zurück die Dritte. *Buzogány* wurde angehalten. Werth: 1750, 400 K., 570 K. der Renncasse.

VII. PR. V. GAINFAHRN. 3100 K. 1600 M.
R. Wahrmann's 4j F.-H. *Statesman* v. Marden—Stately, 67 Kg. (A. Reeves) . . . . Adams 1
C. Dittl v. Wehrberg's 3j. dbr. H. *Erbprinz*, 55 Kg. W. Smith 2
Capt. Gaston's 4j dbr. H. *Termidor*, 61 Kg. Cleminson 3
Gf. A. Hadik-Barkóczy's 3j. br. H. *Aldomás*, 55 Kg. H Barker 0
Obl. Ed. v. Okolicsanyi's 4j. br. H. *Régent*, 61 Kg. Peake 0
Bar. G. Springer's 3j. F.-H. *Galli-trac*, 55 Kg. Hyams 0
Tot.: 145 : 50. Platz: 42 : 25 und 74 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 21 *Galli-trac*, 26 *Régent*, 37 *Termidor*, 39 *Aldomás*, 45 *Erbprinz*. Wett.: $1^3/_4$ *Statesman*, 3 *Galli-trac*, 4 *Régent*, 5 *Aldomás*, 6 *Erbprinz*, 7 *Termidor*. Leicht mit anderthalb Langen gewonnen; ebensoweit zurück der Dritte. Werth: 2970, 400 K., 280 K. der Renncasse.

Hamburg-Gross-Borstel 1898.

Sonntag den 24. Juli.

BORSTELER GOLDPOKAL. Epr u 10.000 Mk. 2200 M.
Nemo's 3j. br. St. *Märkerin* v. Kisber—Santa Maria, $46^1/_2$ Kg (C. Seibert) . . . . Hughes 1
A. Beit's a. dbr. H. *Bonny Clare*, $63^1/_2$ Kg. . Utting 2
Frh. v. Hartogensis' 3j. br. St. *Gudrun I.*, $55^1/_2$ Kg Jones 3
R. Haniel's 3j. br. H. *Gadosh*, 54 Kg. . . . Warne 4
Gf. C. Schimmelmann's 4j br. H. *Wagehals*, 58 Kg. Robinson 0
Tot.: 76 : 10. Platz: 50 : 20 und 32 : 20. Sicher mit einer Lange gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: Ehrenpreis und 7700 Mk., 1200, 300 Mk.

BERICHTE.

Kottingbrunn 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 26. Juli.

Da trotz gegentheiliger Voraussagen das schöne Wetter auch noch am Dienstag anhielt, gab es in Kottingbrunn einen für einen Wochentag wirklich imposanten Besuch. Weniger lasst sich dieses Wort auf den Sport anwenden, der namentlich in Bezug auf die Classe der startenden Pferde gar viel zu wünschen übrig liess. Besser war es um die Starke der Felder bestellt, und auch an hubschen Endgefechten war kein Mangel. Am interessantesten war das Hauptrennen des Tages, das Herrenreiten, für welches dreizehn Herren ausgewogen wurden. Der Sieg fiel an *Tanácsos-úr*, einen Vertreter des in so grosser Form befindlichen Stiles'schen Stalles, hinter dem die einst so vielversprechende *Neni* Zweite wurde vor *Sehr moglich* und *Gonosz*. Einen Doppelerfolg feierte Graf Louis Trauttmansdorff mit *Feldherr* im Verkaufs-Hürdenrennen und mit *Bálkirálynė* in der Steeple-chase über 4000 Meter. Im Preis von Gainfahrn siegte *Statesman*, die beiden Zweijahrigenrennen fielen an *Electra* und an *Serena*, und in der Steeple-chase über 4800 Meter endlich trug *Peterzell* deutsche Farben zum Siege. Nachstehend geben wir den genauen Bericht über den Verlauf der einzelnen Rennen:

Am Maidenrennen nahmen *Raae*, *Plaisirchen*, *Sandwich*, *Tartuffe*, *Nitupercas*, *Electra*, *Maholnap* und *Angelina Cisneros* theil. Den grössten Anhang hatten *Nitupercas*, *Sandwich* und *Electra*. Nach Fall der Flagge sah man die Farben von *Sandwich*, *Angelina Cisneros*, *Electra*, *Tartuffe* und *Nitupercas* vorne. An der Distanz zog *Electra* in Front, gefolgt von *Tartuffe* und *Nitupercas*, wahrend *Sandwich* geschlagen schien. Vor den Tribünen wurde sie wieder vorgebracht, konnte aber *Electra* nicht erreichen, welche sehr leicht mit drei Langen siegte. Vier Langen hinter *Sandwich* wurde *Angelina Cisneros* Dritte.

Die Steeple-chase galt umsomehr als ein gutes Ding für *Peterzell*, als ihm nur *Feleség* und *Halifax* entgegentraten. Ein grosser Theil des Weges wurde in der Reihenfolge *Halifax*, *Feleség* und weit zurück *Peterzell* zurückgelegt. Als die Pferde dann zur Mauer kamen, wurde diese von *Feleség* und *Halifax* gesprungen, wahrend *Peterzell* über die daneben befindliche Hürde sprang. Dann lenkten *Feleség* und *Halifax* in die von *Peterzell* genommene Bahn ein. Bald nach dem Tribünensprung fiel *Feleség* zurück, *Peterzell* und *Halifax* setzten dicht beisammen die Reise fort. Ersterer siegte verhalten mit sechs Längen. *Feleség* kam als schlechte Dritte ein.

Das Verkaufs-Hürdenrennen wurde von *Szivós*, *Bibereck*, *Pagat ultimo*, *Kleine Franzosin*, *Harwich*, *Divat* und dem Favorit *Feldherr* bestritten. *Szivós* führte vor *Divat* und *Harwich*, brach aber gleich bei den Stallungen aus. Bald darauf führte *Feldherr* mit knappem Vorsprung vor *Bibereck* und *Harwich*, worauf gegenüber den Tribünen *Harwich* auf den zweiten Platz vorrückte. In der kurzen Wand fiel *Bibereck* zurück, an ihre Stelle trat *Divat*, welche hinter *Feldherr* und *Harwich* in die Gerade einbog. Zwischen den beiden letzten Hürden wich *Harwich*, und nun drang *Divat* auf *Feldherr* ein. Es kam zu einem kurzen Kampfe, aus dem *Feldherr* mit fünf Viertellangen als Sieger hervorging. Sieben Langen zurück war *Pagat ultimo* Dritter vor *Harwich*.

Für das Herrenreiten wurden dreizehn Herren ausgewogen, und zwar Oberlieutenant von Kreutzbruck für *Trial*, Oberlieutenant Baron Eltz für *Neni*, Graf Zdenko Kinsky für *Sehr moglich*, Mr. Brook für *Tanácsos-úr*, Graf Féry Kinsky für *Blizzard*, Prinz Alois Schwarzenberg für *Formosa*, Herr Szab. von Horthy für *Villanyos*, Lieutenant Graf Orssich für *Hegyalja*, Graf S. Lehndorff für *Rothlicht*, Oberlieutenant E. Obermayer für *Barinkay*, Graf Albin Pejacsevich für *Gonosz*, Oberlieutenant Baron Rudolf Pletzger für *Vignola* und Prinz Max Egon Taxis für *Lantos*. *Néni*, *Tanácsos-úr*, *Gonosz* und *Formosa* hatten die meisten Freunde. *Trial* führte vom Fleck weg vor *Gonosz*, *Formosa* und *Sehr moglich*, dann kamen *Tanácsos-úr*, *Vignola* und *Rothlicht*, *Blizzard* war Letzter. So ging's bis zur Einlaufsecke. Nach dem Einbiegen in die Gerade war *Trial* geschlagen, bald darauf konnte auch *Formosa* nicht mehr mit, während *Tanácsos-úr* und *Néni* hervorbrachen und in das Vordertreffen zu gelangen suchten. Vor dem Guldenplatze erreichten sie die Spitze, *Tanácsos-úr* war stets vorne und siegte leicht mit zwei Langen. Drei Langen hinter *Néni* und eine Halslange vor *Gonosz* war *Sehr moglich* Dritter.

Für das Handicap der Zweijahrigen wurden *The Winnings*, *Acetylen*, *Ise*, *Bac*, *Rastaquouère*, *Castagnette*, *Lulifer*, *Serena*, *Elfe*, *Trilby*, *Vertes* und *p. p. c.* gesattelt. *Castagnette*, *Bac*, *Serena* und *Lucifer* erfreuten sich der grössten Nachfrage. *Serena*, *Bac*, *Trilby* und *Castagnette* waren vom Haus aus im Vordertreffen, gefolgt von *Rastaquouère*, *Vertes*, *Lucifer* und *Elfe*. *p. p. c.*, welche nicht besonders günstig vom Start abgekommen war, stürmte dann vor und war beim Beginn des Guldenplatzes dicht bei *Bac* und *Trilby*, welche circa zwei Langen hinter *Serena* galoppirten. Vor den Tribünen waren *p. p. c.* und *Trilby* geschlagen, *Bac* machte sich an die Verfolgung von *Serena*, welche sich aber nicht erreichen liess und leicht mit anderthalb Langen gewann. Eine halbe Lange hinter *Bac* wurde *Trilby* Dritte, eine Kopflange vor *Castagnette*.

In der Steeple-chase liefen *Aviso II.*, *Ossi*, *Thekla*, *Pietro*, *Bálkirálynė*, *Millefleurs*, *Vievia*, *Buzogány* und *Jonathan*. Gut geschlossen ging das Feld unter der Führung von *Aviso II*, *Thekla*, *Buzogány* und *Jonathan* ab, kam vis-à-vis den Tribünen, durch die Mulde und die Schleife bei mehrfacher Aenderung im Vordertreffen bis zum Tribünensprung, den *Barinkay*, *Pietro*, *Thekla* und *Ossi* vor den Anderen nahmen. Bald darauf fiel *Buzogány* aus dem Rennen, spater wich *Aviso II.*, und nach der Mulde konnte auch *Jonathan* nicht mehr das Tempo von *Pietro*, *Thekla* und *Ossi* halten, welche an der Spitze waren. In der kurzen Wand rückten dann *Millefleurs*, *Bálkirálynė* und *Vievia* nach, nach der vorletzten Hürde waren die drei Ersten in Nöthen, *Bálkirálynė* aber ging an die Spitze und siegte leicht mit zweieinhalb Langen gegen *Vievia*, welcher *Millefleurs* nach Kampf mit zwei Langen für das zweite Geld schlug.

Im Preis von Gainfahrn war *Statesman* Favorit vor *Galli-trac* und *Régent*; sonst liefen noch *Erbprinz*, *Aldomás* und *Termidor*. *Termidor* wies den Weg vor *Galli-trac*, *Erbprinz* und *Régent*, bis nach dem Einbiegen, wo er seinen Platz an *Galli-trac* abtrat. Vor der Distanz erschienen aussen *Statesman* und *Regent*, Ersterer zog an die Spitze und erfocht einen leichten Sieg mit anderthalb Langen gegen *Erbprinz*, hinter dem ebensoweit zurück *Termidor* Dritter vor dem ausgehaltenen Rest wurde.

NOTIZEN.

FÜRST FÜRSTENBERG erklarte Reugeld für *Menelik I.* im St. Stephans-Preis 1898, für *Conradin* im St. Ladislaus-Preis 1898 und für *Taxameter* im Oesterreichischen Derby 1899.

HERR ARTHUR EGYEDI verkaufte *Riadó* an die k. k. cisleithanische Regierung, *Pattantyus* an Lieutenant Ferdinand Falnbigl, *Acsi* an Lieutenant Ernst von Pribradny, *Werboczy* und *Bella* an Oberlieutenant Richard Spitzner.

IN KOTTINGBRUNN sind die nachfolgenden Pferde eingetroffen: J. Smith's: *Feleség*, *Etoile*, *Ossi*, *Grobian*, *Wiosna*, *Kerdes*; Marsh': *Csigány-legény*, *Menyecske*, *Hermina*, *Scipio*, *Vilmos*; Butters': *Feerie*, *Berenice*, *Gaspilleur*; J. Reeves': *Bonvivant*, *Csárdás*.

NACHFOLGENDEN JOCKEYS wurde für das Jahr 1898 die Licenz ertheilt: für Flachrennen: A. Nightingall; für Hürdenrennen und Steeple-chases: H. Grimshaw, A. Nightingall und U. Rosak. Dagegen wurde die dem bei Trainer R. Heath bediensteten Reitburschen W. Behounek verliehene Licenz für Hürdenrennen und Steeple-chases wegen Contractbruches entzogen.

DER »JULI-KALENDER 1898« von Victor Silberer, welcher kürzlich erschienen ist, darf mit Recht als ein geradezu unentbehrlicher Behelf für alle Besucher der Rennen in Kottingbrunn bezeichnet werden. Das schon ausgestattete, sehr handliche Büchlein enthalt die Resultate aller in diesem Jahre in Wien, Budapest, Krakau, Lemberg, Sarajevo, Tatra-Lomnicz, Alag, Totis, Pressburg, Oedenburg, Siófok, Debreczin und Kaschau abgehaltenen Rennen und die vollstandigen statistischen Listen der Erfolge der Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeys. Preis 1 fl. ö. W.

LITERATUR.

»J. HERZL'S GENERAL-FAHRPLAN« IX. Jahrgang, dessen diesmonatliche Ausgabe vorliegt, ist mit vollendeter Fachkenntniss redigirt und wegen seiner wahrhaft praktischen Einfachheit und Uebersichtlichkeit sehr beachtenswerth. Es sind namlich auf dem bezuglichen, in doppeltem Farbendruck am Ersten jeden Monates erscheinendem Placate die sammtlichen Eisenbahnzüge Oesterreich-Ungarn's recht handgreiflich geordnet und man übersieht dabei zugleich mit einem Blick auch die Abfahrts- und Ankunftszeiten sammtlicher Hauptstationen.

»DIE ZINSSTEUER.« Von Steuer-Oberinspector Ernst Weisskirchner. (Verlag von R. Hosch, Neutitschein.) Preis broschirt 15 kr. — Dieses Werkchen enthalt die wichtigsten gegenwartig giltigen gesetzlichen Bestimmungen über die Hauszinssteuer sowie ein instructives Beispiel über die Art der Ausfüllung der Hauszinssteuerbekenntnisse. Es tragt einem fühlbaren Bedürfnisse der betheiligten Interessentenkreise Rechnung, insofern Jedermann die nur schwer auffindbaren und im Allgemeinen ziemlich unbekannten gesetzlichen Bestimmungen leichtfasslich dargestellt findet.

MERKBUCH fur Herrschaftskutscher und Pferdebesitzer. Von T. H. Meinert. (Verlag von Paul Parey, Berlin.) Preis broschirt 0·50 Mk. — Das Büchlein ist eine kurz und bündig gehaltene Schrift darüber, wie sich der Kutscher im Stall und im Laufe des Tages dienstlich zu verhalten hat, und geeignet ausserdem in leichtfasslicher Weise dem Zwecke, Equipagenbesitzern, die keine Kenntniss von Pferdebehandlung haben, das richtige Verstandniss von dem beizubringen, was sie von ihrem Kutscher verlangen können. Es dürfte allen Interessenten als ein handlicher Behelf willkommen sein.

BRIEFKASTEN.

C. M. in Baden. — In Totis gab es heuer nur einen Renntag.

H. R. in Berlin. — *Memoir* wurde im königlichen Gestüte zu Hampton Court gezogen.

W. F. in Koln. — Das erste Renn-Meeting im Alexandra Park wurde 1868 abgehalten.

CAFE O. in Wien. — *Viceadmiral* kam im Grossen Freudenauer Handicap 1898 als Dritter hinter *Oroszlán* und *Cintra* ein, wurde aber disqualificirt, weil sich sein Reiter nicht zurückwiegen liess.

»WETTE« in Leoben. — Die Wetten im Badener Jubilaumspreis 1884 standen folgendermaassen: Pari *Florence*, 5 : 1 *Ali Bey* und *Pásztor*, 8 : 1 *Keir*, *Imposant* und *Niklot*, 9 : 1 *Bois Dauphin* und 15 : 1 *Souvenir*. Der Totalisateur zahlte für den Sieg der *Florence* 32 : 10 Mk.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.